

Max Fire von TAB-Austria

Musikbox wird zum Verkaufskiosk

Die Jukebox Max Fire von TAB-Austria ist jetzt mit einem neuen Download-Feature ausgestattet. Die Österreicher werden damit zum Makler zwischen Musikindustrie und Musikkonsumenten.

Seit über 15 Jahren produziert und entwickelt TAB-Austria Jukeboxen für die Unterhaltungsindustrie. Mit seinem inzwischen globalen Netzwerk von Max Fire Jukeboxen setzt TAB-Austria auch immer wieder auf technische Innovationen. Der jüngste Coup des österreichischen Unternehmens ist ein Download-Feature mit der Bezeichnung „Music to go“.

„Einzigartiges Feature“

Das laut TAB weltweit einzigartige Feature ermöglicht es dem Musikliebhaber, sich einen eben gehörten Titel oder ein Musikvideo sofort zum Mitnehmen zu kaufen und von der Max Fire herunterzuladen.

„Musik für unterwegs liegt im Trend“, so TAB-Austria. „Mit Music to go ist ein einfacher Transfer von Musik und Videos möglich. Via Bluetooth oder USB-Schnittstelle können Songs per Fingertipp von der Max Fire auf Mobiltelefone, MP3-Player oder USB-Sticks geladen werden.“ Die Musikfans sind aber nicht die Einzigen, die aus dieser neuen Möglichkeit Honig saugen sollen. Rückläufige Umsatzzahlen bei CD-Verkäufen setzen die Musikindustrie unter Druck. Ständig wird nach neuen Möglichkeiten und Wegen gesucht, dem Kunden den Musikkauf schmackhaft zu machen. TAB-Austria hat deshalb mit Music to go auch einen neuen Verkaufskanal für die Musikindustrie geschaffen.



Die Max Fire Jukebox wird jetzt mit einem Download-Feature ausgestattet.

„Die Vertragsunterzeichnungen mit den großen Musiklabels sind unter Dach und Fach, der Test erfolgreich abgeschlossen“, heißt es bei den Österreichern.

Die europaweit über 6 000 Max Fire Jukeboxes würden nun sukzessive mit dem neuen Download-Portal ausgestattet und damit zu einem einzigartigen Musik-Kaufhaus in der Gastronomie aufgewertet.

Den Kunden soll der Service unter anderem dadurch schmackhaft gemacht werden, dass er weder eine Registrierung noch seine Kreditkarte benötigt. Und dennoch kann er auf über vier Millionen Songs und Videos zugreifen. Dazu gehören dank der Charts-Funktion der Max Fire auch die jeweils aktuellen Top 100 aus Deutschland oder die Hot 100 aus den USA.

Besonders stolz ist TAB auch auf die tägliche Aktualisierung der Datenbank. So weist das Unternehmen auch darauf hin, dass das neue Album von U2 bereits zum Download von der Max Fire bereitsteht.



TAB-Chef Siegfried Dattl präsentiert die Max Fire auf der ATEI.